

13. Juni 2001

NÖ Schul- und Kindergartenfonds:

Derzeitiges Bauvolumen über 2,6 Milliarden Schilling

Beihilfen in Höhe von rund 420 Millionen Schilling sieht der Voranschlag des NÖ Schul- und Kindergartenfonds für das Jahr 2001 vor, der gestern vom Kuratorium beschlossen wurde. Weiters werden vom Fonds in den nächsten 15 Jahren die Zinsen für Darlehen von insgesamt 1,3 Milliarden Schilling getragen. Bereits in der gestrigen ersten Sitzung des Jahres wurden Beihilfen von rund 190 Millionen Schilling neu vergeben. Damit sind die Schul- und Kindergartenerhalter in Niederösterreich in der Lage, alle vorgesehenen notwendigen Baumaßnahmen wie geplant durchzuführen.

Insgesamt sind beim Fonds derzeit 261 Bauvorhaben an 178 Pflichtschulen und 83 Kindergärten mit einem Gesamtbauvolumen von 2,335 Milliarden Schilling eingereicht. Dazu kommen noch 345 Projekte von Instandsetzungen und Einrichtungen an 216 Schulen und 129 Kindergärten mit Gesamtkosten von rund 290 Millionen Schilling. Das ergibt insgesamt ein unterstütztes Bauvolumen von mehr als 2,6 Milliarden Schilling. Der NÖ Schul- und Kindergartenfonds ist damit nach wie vor ein besonders effektives Beispiel für die Partnerschaft zwischen Land und Gemeinden, wobei neben der Erfüllung des Bildungsauftrages auch starke Impulse für die Wirtschaft in allen Regionen Niederösterreichs ausgelöst werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at